

LERN-APP: «2.10.2 VORBEREITUNG»

Welche **Arbeiten/ Vorbereitungen** können **vor einer Oberflächenbehandlung** anfallen oder sind zu berücksichtigen? Nur Stichworte.

Was ist bei der **Werkstoffauswahl** zu beachten?

Was ist bei der **Planungsphase/ Konstruktion** zu berücksichtigen?

Wie ist mit **Beschlägen** umzugehen?

1054 || Vorbereitungsarbeiten

1055 || Werkstoffauswahl

1056 || Konstruktion

1057 || Beschläge

Werkstoffauswahl, Konstruktion, Beschläge, Verputzen/Schleifen, Auskitten, Fleckenentfernung, Klebstoffdurchschlag, Wässern, Entharzen, Egalisieren, Sandstrahlen/Bürsten.

- Auf Jahrringverlauf/Textur achten
- Flickzapfen, Harzgallenschiffchen, gekittete Risse vermeiden
- Harze/Öle behindern Trocknung und können nachträglich hervortreten
- Wassergehalt anpassen, akklimatisieren.

Zerlegbare Möbel bauen.
Zwischenschliff, Beiz- und Lackierarbeiten sind einfacher zu bewältigen.
Schwinden und Quellen ermöglichen, ohne dass unbehandeltes Holz sichtbar wird.

Beschläge erst nach der Oberflächenbehandlung montieren. Was nicht demontiert werden kann, muss abgedeckt werden.
Kunststoffe und Metalloberflächen können sonst angegriffen werden.



Welche Grundprinzipien sind beim **Verputzen/Schleifen** zu beachten?

1058 || Verputzen, Schleifen: Grundprinzipien

Wie sollen **Kanten** bearbeitet/geschliffen sein? Begründung?



Welche **Hilfsmittel** stehen zur Verfügung, um solche **Risse auszubessern**?

1060 || Auskitten: Hilfsmittel

Was ist bei der Anwendung von Kitten zu beachten?

1061 || Auskitten: Probleme



- Je dunkler und härter das Holz, desto feiner das Schleifmittel (Bild zu grober Endschliff)
- Kornsprung einhalten
- Nur scharfe Schleifmittel verwenden
- In Längsrichtung schleifen
- Schleifstaub entfernen



- Radius mind. 2 mm
 - Keine scharfkantigen Übergänge
- Weder Beize noch Überzugsmaterialien haften auf nicht bearbeiteten Kanten. Ein zu kleiner Radius führt zu hellen Bruchkanten beim Überzug.

Plastisches Holz
Wachskittstangen
2K-Spachtelmasse



- Kitte fallen beim Aushärten etwas zusammen
- Holzfarbe verändert sich stärker als das Reparaturmittel
- Kitte vertragen sich nicht immer mit Lacken
- Nur kleine Schadstellen reparieren.

LERN-APP: «2.10.2 VORBEREITUNG»

Wie können **schwache** Schmutz- und Fettflecken entfernt werden?

1062 || Fleckenentfernung: Schwach

Wie können Öl- und Fettflecken entfernt werden?

1063 || Fleckenentfernung: Stark

Was ist ein **Klebstoffdurchschlag**?

1064 || Klebstoffdurchschlag

Wann wird gewässert?

1067 || Wann Wässern?

Durch Ausbürsten mit heissem Seifenwasser.

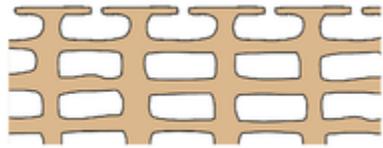
Danach mit sauberem Wasser über die ganze Fläche **nachwaschen**, ansonsten können Verfärbungen eintreten, weil der Schmutz nur angelöst und weiter verteilt wird.

Am besten mit Lösemitteln (Aceton).

Danach mit sauberem Wasser die ganze Fläche **nachwaschen**, ansonsten können Verfärbungen eintreten, weil der Schmutz nur angelöst und weiter verteilt wird.

Bei groben und tiefporigen Furnieren kann Klebstoff durch die Oberfläche gelangen. Beim Beizen und Lackieren aber auch bei naturbelassenem Holz kann die Oberfläche fleckig werden. Rationell nicht entfernbar.

Vor dem Beizen mit wässrigen Lösungen, weil sonst beim Lackzwischen Schliff die gefärbten, aufstehenden Fasern weggeschliffen würden.



Vor dem Wässern

Was bezweckt man mit dem **Wässern**?

Wie ist der **Arbeitsablauf** beim **Wässern**?

Weshalb sollen harzhaltige Nadelhölzer entharzt werden?

Wann und **womit** wird entharzt?

1065 || Zweck Wässern

1066 || Arbeitsreihenfolge Wässern

1068 || Grund Entharzen

1069 || Entharzen



Nach dem Wässern

Durch das Wässern werden beim Schleifen eingedrückte Holzfasern oder Druckstellen wieder herausgezogen. Sie quellen auf und die Oberfläche wird rau.

- Heisses Wasser mit Schwamm überall gleichmässig auftragen
- völlig austrocknen lassen
- mit scharfem, feinem Schleifpapier in Längsrichtung vorstehenden Teile abschleifen
- Schleifstaub entfernen.

Harze sind wasserunlöslich, wasserabstossend und unverträglich mit wässrigen Beizen und Lacken. Zudem würde die Fläche fleckig, weil Harze nicht gleichmässig verteilt sind.

- Erst **nach** dem letzten Holzschliff.
- Mit **Aceton** oberflächlich auswaschen oder mit **alkalischen Substanzen** chemisch zersetzen.

Was bedeutet **Egalisieren**?



Mit welchem **Verfahren** kann Nadelholz künstlich "verwittert" werden?



Wie funktioniert das **Sandstrahlen**?



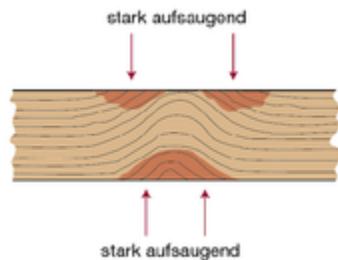
Was für Bürsten stehen zur Verfügung?

1070 || Egalisieren

1071 || Sandstrahlen, Bürsten

1072 || Funktion Sandstrahlen

1073 || Bürstenarten



- Holzfasern laufen nicht immer parallel zur Fläche (Wimperwuchs) dadurch ungleiche Saugfähigkeit.
- Mit Egalisatoren, die als Lösung auf dem Markt erhältlich sind, kann die Saugfähigkeit ausgeglichen werden.



Bei bewittertem Nadelholz ist das weiche Frühholz herausgewaschen, wodurch das harte Spätholz vorsteht. Den selben Effekt erreicht man künstlich durch **Sandstrahlen** oder **Bürsten** (Bild).

Kunststoff- oder Glasteilchen werden mit einem Sanstrahlgebläse auf die Oberfläche geschleudert und schaben das weiche Frühholz ab.

- Rostfreie Stahldrahtbürsten
- Messingbürsten
- Spezielle Kunststoffbürsten für Winkelschleifer oder für nachgelagertes Aggregat an der Breitbandschleifmaschine.